Schlechter Sound - Lösungen?

Beitrag von „henryeven“ vom 11. Juni 2012 um 11:41

Hallo zusammen!

Suche noch immer nach einer Soundlösung für meinen Touareg 2 mit Standard Soundsystem und RNS 850.
Der Klang ist wirklich nicht doll, deshalb würde ich gerne etwas investieren, da ich ja einiges beim Kauf des Halbjahreswagens gespart habe.
Was kann man da Nach- bzw Umrüsten? Gibt es schon Erfahrungen und Läden die das machen?
Suche im Bereich Ostfriesland bis Bremen.

Grüße

Henry

Beitrag von „juma“ vom 11. Juni 2012 um 12:01

Servus,

schau doch mal bei den einschlägig bekannten Vertretern in OL oder in DEL oder bei irgendeinem anderen CarHiFi-Händler deiner Wahl vorbei.

Die können dir Auskunft geben. Den link zu einer Lösung hast du ja bereits als Antwort auf die gleiche Frage in einem anderen Thema bekommen...;)

Beitrag von „henryeven“ vom 10. Juli 2012 um 08:17

So, nächsten Donnerstag ist es soweit. ACR Oldenburg machst sich Gedanken und scheint eine Lösung für meinen T2 zu haben.
Bin schon gespannt auf den Einbau und den Sound 🙂

Beitrag von „juma“ vom 11. Juli 2012 um 15:04

Servus,

bitte dokumentieren, damit die Nachwelt etwas davon hat....

Beitrag von „henryeven“ vom 16. Juli 2012 um 09:41

Hallo zusammen!
Donnerstag Termin: ACR Oldenburg!!!
Ab dem WE habe ich dann hoffentlich guten Sound. Ich werde davon berichten.
Grüße

Beitrag von „Blazer_x“ vom 21. Juli 2012 um 09:04

Und wie ist der Stand der Dinge?

Beitrag von „JasminundMatze“ vom 22. Juli 2012 um 22:38

Hallo. möchte mich auch mal etwas einbringen.
Da ich damals mal aktiver Car-Hifi Enthusiast war, und die orginal LS am Radio / Navi wirklich nichts taugen habe ich mir im Frühjahr mal etwas arbeit gemacht.
Habe zwar den T1 GP, aber ich denke das auch im neuen der Klang mit den org LS nicht der beste sein...
Dauer des Einbaus bei einigermassen Erfahrung im schrauben am T-Reg ca 8 Stunden.
Habe folgendes gemacht:
Vorderes 3-Wege System getauscht gegen ein 20cm 2-Wege System. Da ich beides haben wollte, relativ guter Klang im Hochtonbereich gepaart mit guten Kickbass, habe ich das ECP8 von EM_Phaser gewählt. Gehen natürlich auch preisgünstigere oder noch teurere Systeme. Achtung man braucht noch Adapterringe. Habe die vom T5 genommen da es für den T-Reg

keinen 100% passenden gibt.
Hinten habe ich die orginal Lautsprecher gelassen um einfach nur etwas Rearfill zu bekommen..
Im Kofferraum werkelt ein 25cm (8") Subwoofer von Hertz in einem 10 Liter geschlossenen Gehäuse.
Eine Vierkanal EM-Phaser Endstufe unterm / hintern Beifahrersitz mit 4x 75Watt RMS (wollte nicht bis zur Reserveradmulde gehen, da diese bei mir schon recht voll ist) versorgt das Frontsystem mit 75W RMS, und befeuert gebrückt durch Kanal 3&4 mit ca 300W RMS den Subwoofer.
Da ich ein RNS510 Navi habe (dieses besitzt leider keine L_Pegel Vorverstärkerausgänge) habe ich einen hochwertigen Helix High-Low Adapter direkt hinterm RNS510 verbaut. hatte erst einen günstigen von MM probiert, dieser verursachte aber lautes Rauschen auf den Lautsprechern.

Zum Einbau:
Vordere Türverkleidungen demontieren, die Befestigungsnieten der org. 20cm Lautsprecher mit 5mm Bohrer aufbohren. Adapterring montieren, Dazu Klippmuttern in die org Löcher stecken und mit langen schrauben durch den Adpapter verschrauben. Der 20er Tieftöner passt dann optimal in die Öffnung und hat genug Abstand zum Scheibenheber.
Auf dem Türaussenblech habe ich von Innen je eine ca 30x40cm Bitumplatte verklebt um das lästige klappern zu veringern.
Die Frequenzweiche habe ich etwas oberhalb der 20cm Lautsprecher auf die Metallplatte der Tür mit 2K Kleber montiert. Zum 20er Lautsprecher ist 1,5mm LS Kabel verlegt, Hab das original LS Kabel in der Tür genommen um den Durchgang am Türschanier nicht bearbeiten zu müssen (ist fast unmöglich da ein 1,5mm Kabel durchzubekommen). Kurz hinter dem Steckverbinder in der A-Säule bin ich dann an die orignal Kabel wieder mit 2,5mm LS-Kabel weiter gegangen bis zur Endstufe unterm Beifahrersitz.
Die Hochtöner habe im Spiegeldreieck mit Heisskleber in die org Öffnungen montieren können (selbe größe ca 28mm), den 40mm Mitteltöner in der Tür habe ich weggelassen, da dieser sowieso eher störend wirkte beim org System. Wer möchte kann auch ein 3 Wege System mit 40-45mm Mitteltöner verbauen.
das 2,5mm² Lautsprecherkabel für den Subwoofer kann man einfach unterm Teppich bis zur Rücksitzbank verlegen. Der Subwoofer spielt für MEIN Gehöhr am Besten wenn er auf der Beifahrerseite an der Rückwand der Rückenlehne in Richtung Heckklappe arbeitet.
Hinterm RNS510 ist rechts genug platz um den Helix High Low Adapter zu verbauen. bin direkt an die vorderen LS Ausgänge am Quadlockstecker gegangen, das schöne an dem Adapter ist, das er auch gleichzeitig das Remote + Signal liefert um die Endstufe einzuschalten. Chinchkabel vom Radioschacht habe ich den unterm Teppich der Beifahrerseite verlegt.
Der der Dicke ja die Hauptbatterie unterm Fahrersitz hat, habe ich unter den Mitteltunnel auf der hinteren Seite das Plus Kabel direkt zur Batterie Hauptsicherung verlegt. Nicht vergessen max 10cm hinter dem Batterieanschluss eine Hauptsicherung für die + Zuleitung zu montieren. Dadurch kam ich mit 8mm² locker hin da das Ganze Pluskabel nur ca 1,2m lang ist. Das Massekabel habe ich an den Massepunkt unterm Teppich des Beifahrersitz angeklemmt.

Zum Klang:
Wenn man mit MP3 arbeitet hört sich die ganze Anlage sehr spielfreudig an und liefert saubere höhen und satte Bässe. Wenn man dann auch mal eine GUT bespielte CD einlegt kann die Anlage sogar richtig Gas geben und schafft es locker die Scheiben zum vibrieren zu bringen. Wenn man die Höhen etwas zurücknimmt kommt auch bei sehr hohen Frauenstimmen (Celine Dion, Withney Housten) richtig freude auf da auch rein garnichts verzehrt.
Wie ich oben schon sagte lohnt sich die Anschaffung eines Guten High Low Adapters da alles andere einfach nur extremes Rauschen in die Anlage bringt.
Mittlerweile habe ich noch eine zusätzliche Bassfrequenzweiche kurz vor den Chinch Eingang der beiden Basskanäle montiert. Zum einen um bei 18db Flankensteilheit den 25er Sub noch besser zu kontollieren im oberen Tiefbassbereich, zum anderen kann diese Weiche auch den GAIN Regeln, um wenn meine kleine Maus hinten aus dem Fenster schaut, keine Bässe direkt hinter Ihren Ohren wummern zu lassen.

Ich hoffe ich konnte den einen oder anderen ein paar Tipps und oder Anregungen geben.
Gruß Matze

Beitrag von „Zed“ vom 25. August 2012 um 11:26

moinsen,

für diejenigen, die den Sound Ihres Dicken aufpeppen wollen, gibt es hier:

http://www.clubtouareg.com/forums/f45/tou...read-76397.html

eine sehr informative und vor allem sehr bebilderte Anleitung. Da hat sich jemand richtig Mühe gemacht.

CU
Götz

Beitrag von „DerArni“ vom 2. Oktober 2012 um 17:14

Hallo Zusammen,

auch ich habe mich über den schlechten Sound im Touareg II geärgert! Bei einem Auto dieser Preisklasse, ist der Klang des RNS 850 ohne Dynaudio eine Frechheit. Auch die "Sekt oder Selters- Politik", also schlechter Klang oder Dynaudio ist hier etwas wenig Auswahl. Das können andere Konzerntöchter (Audi) besser!

Mir fehlte es beim Klang auch nicht an Bässen oder Lautstärke, sondern man konnte nahezu hören, dass der Serienverstärker bei jeder Lautstärke überfordert ist. Es fehlte einfach an Dynamik und Präsenz!

Also waren meine Anforderungen besseren Klang, aber mit einem max. Aufwand von 500- 700 € (sonst hätte ich gleich Dynaudio bestellen können) und der Möglichkeit der einfachen Rückrüstung in den Originalzustand, da es sich um ein Leasingfahrzeug handelt! Nach langem Suchen bin ich fündig geworden und habe mich gewundert, dass sich bisher nur 1 Hersteller hierauf spezialisiert hat.

Ich habe mich fürs **sound upgrade "plus" von der Firma i-sotec** entschieden und muss sagen, das meine Erwartungen übertroffen wurden! Endlich haben Musiktitel wieder Dynamik und werden durch den schwachen Verstärker nicht entfremdet.
Umfang: Kernstück ist der Verstärker isoamp 4d, der im Kofferraum verbaut, nur einen kurzen Anschlussweg zur Radioeinheit des RNS 850 (ebenfalls im Kofferraum rechts) hat. Dieser Verstärker wird im 3 Kanalmodus betrieben und versorgt nach dem Anschluss die Front-Serienlautsprecher. Ergänzt wird das System noch um einen Subwoofer! Die Serienlautsprecher in den hinteren Seitentüren werden nach wie vor über den Serienverstärker betrieben und bleiben eine Schwachstelle.

Es ist wirklich beeindruckend, was dieser „kleine“ Verstärker im Din A5 Format liefert (ich glaube ja nicht an Testurteile, aber hier stimmen die Auszeichnungen)! Deutliche Verbesserung der Dynamik, Klarheit der Töne und Präsenz. Ergänzt um eine neue Frequenzbreite bei tiefen Tönen, die es vorher einfach nicht gab. Etwas Zeit muss man in die Einstellung des Systems investieren, da die hinteren Lautsprecher jetzt die verbleibende Schwachstelle sind.

In jedem Fall bringt der Verstärker hier den meisten Mehrwert und den gibt es bereits in einem günstigeren "Basis" Upgrade ohne Subwoofer und dann versorgt dieser alle 8 Serienlautsprecher. Hätte mir im Nachhinein vielleicht auch gereicht. Die Montage des Systems ist einfach, da keine Kabel verändert oder ergänzt werden, wird mittels Adapter die Verstärkereinheit zwischengeschaltet! Auch die Stromversorgung wird vom Bordnetz übernommen! Etwas Aufwand ist die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum! Da man hier schnell etwas abbrechen kann (Kunstsoff) sollte man sich Zeit lassen. Die Angaben zur Montage auf der Homepage von 60-80 Minuten treffen wohl eher für Fachpersonal beim Händler zu. Hier sollte man 2-3 Stunden einplanen.

Natürlich würden dem Verstärker jetzt noch bessere Lautsprecher im Vergleich zu den werkseitig verbauten Tröten aus China stehen, aber es ist wie gesagt ein Leasingfahrzeug und da muss man sich eine Grenze setzen! In jedem Fall eine gigantische Verbesserung im Hinblick auf Kosten und Nutzen!!!

Gruß
Thomas

Beitrag von „astral“ vom 6. Oktober 2012 um 11:22

Das klingt ja vielversprechend, Thomas.
Was hat es denn nun gekostet und wo hast du es einbauen lassen?

Gruß, Heinz

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 6. Oktober 2012 um 23:50

> Zitat von astral
>
> Das klingt ja vielversprechend, Thomas.
> Was hat es denn nun gekostet und wo hast du es einbauen lassen?
>
> Gruß, Heinz

Hi Heinz!

Das ganze kostet ca. 300 Euro ohne Eimbau (Endstufe)....aber wenn man die Basis die geliefert wird vernüftig einstellt, dann klingt es trotzdem passabel. Ich habe lang gebraucht aber für meinen Musikstil nach viel Probiererei einen Kompromiss gefunden. Aber wenn die Investition was taugt, bin ich gern bereit. Für 66 Tsd. Euro, welches unser Dicker gekostet hat, erwarte ich deutlich mehr von einem Serien Soundsystem, das Dynaudio soll ja gemäß Preis, auch mehr als mäßig sein! Unser Vor-Dicker BJ .05 und unser A6 konnnten das besser.

Lg
Manu

Beitrag von „DerArni“ vom 8. Oktober 2012 um 10:36

> Zitat von astral
>
> Das klingt ja vielversprechend, Thomas.
> Was hat es denn nun gekostet und wo hast du es einbauen lassen?
>
> Gruß, Heinz

Hallo Heinz,

Das Sound-Upgrade PLUS kostet 595 €. Der Einbau ist hier die größte Variable, da Werkstätten hierfür Stundensätze zwischen 70 und 125 € aufrufen. In anderen Foren habe ich aber gelesen, dass wenn man sich beim "Freundlichen" genug beklagt hier auch etwas entgegenkommen, bis hin zum Einbau gratis erfolgt.

Wenn man weiß wie, ist der Einbau auch keine große Sache, da lediglich die rechte Kofferraumverkleidung entfernt werden muss. Alles andere wird dann in der Reserveradmulde verbaut! Alle Kabelverbindungen werden gesteckt!

Ich wollte den Einbau zuerst selbst vornehmen! Geht man von ca. 150 € Werkstattkosten für den Einbau aus und den 595 € fürs System, sowie erneuten 150€ für den Ausbau (da Leasingfahrzeug), ist man den eigentlichen Kosten für Dynaudio bereits sehr nahe und dann würde ich mich noch mehr ärgern.

Ich habe im Vorfeld mit der Firma Isotec Kontakt gehabt und um eine möglichst bebilderte Einbauanleitung gebeten. Die gab es für den TII aber noch nicht, daher habe ich mich (meinen TII) als Dokumentationsobjekt angeboten. Als Gegenleistung gab es den Einbau in meinem Fall gratis!
Ich frage einmal bei Isotec an, ob die Anleitung fertig ist, dann würde ich sie hier posten!

Die Firma Isotec, hat aber jetzt genug Bilder um eine verständliche Einbauanleitung zur Selbstmontage zu erstellen! Wenn man jeden Handgriff kennt, halte ich die Angabe der 60-80 Min. auch für realistisch! Für den Selbsteinbau würde ich schon eher 2-3 Stunden veranschlagen.

Gruß
Thomas

Beitrag von „Dahumanu“ vom 29. Dezember 2012 um 19:51

Ich hab gesehen das es bei dieser Firma, hier der Link(i-sotec.de), eine " Hi-End" Lösung gibt für 1359€ ohne Einbau.

Da dieser lt.Infotext von einer Spezialfirma erledigt werden soll kommen da sicherlich noch ein paar Dollar dazu.
Wenn das ganze aber deutlich besser ist als Dynaudio kann es sich wieder lohnen.

Wäre halt gut wenn die den Einbau als pauschale mit anbieten würden.

Die Seriensituation ist wirklich nix.
Ich habe im Golf ein Dynaudio und hab schon keine Lust mehr im T-reg das Radio anzumachen.

Meiner hatte einen Listenpreis von fast 80.000€ und das ist einfach eine zumutung.

Wenn man sich das güstigere Up-grade nimmt und dann später wieder nicht zufrieden ist hat man wieder den Effekt: Wer billig kauft, kauft 2mal. :biggrin: Image not found or type unknown

Aber wenigstens gibts jetzt mal eine Lösung.

Viele Grüße und guten Rutsch

David

Beitrag von „T-Bone Shifter“ vom 30. Dezember 2012 um 10:24

Hi @all!

Wer nur die Basis mit RNS 850 hat, soll den Bass ganz nach oben regeln bis Anschlag und die Höhen ins obere Drittel fahren. Das ist zwar beschähmend so vorzugehen aber verbessert die Leistungen gegenüber den Neutraleinstellungen um einiges. Wichtig hierbei ist das die Toneinstellungen für jeden Quelle angepasst werden müssen. Das heißt wenn ihr den Köang für Radio eingestellt habt müsst ihr dies für die HDD etc. Auch vornehmen, so war es bei uns.

LG
Manu

Beitrag von „Zed“ vom 30. Dezember 2012 um 12:58

Für die Dynaudio-Besitzer gibt es seit dem MJ 2013 im Setup-Menü erweiterte Einstellungmöglichkeiten incl. verschiedener voreingestellter Audio-Profile:

Das Update für das RNS wird aber nicht "automatisch" angeboten. Per SVM klappt das auch für Fahrzeuge bis MJ 2012 nicht, da die Meldung kommt "Firmware auf dem aktuellen stand". Der muss sich eine Update-CD besorgen und per Hand aufspielen. Was das kostet? K.A., da ich das Update im Rahmen einer Mängelbeseitungsaktion "erzwungen" habe.

CU
Götz

Beitrag von „NoPogo“ vom 3. Juli 2013 um 07:55

> Zitat von Zed
>
> Für die Dynaudio-Besitzer gibt es seit dem MJ 2013 im Setup-Menü erweiterte Einstellungmöglichkeiten incl. verschiedener voreingestellter Audio-Profile:
>
> Das Update für das RNS wird aber nicht "automatisch" angeboten. Per SVM klappt das auch für Fahrzeuge bis MJ 2012 nicht, da die Meldung kommt "Firmware auf dem

> aktuellen stand". Der muss sich eine Update-CD besorgen und per Hand aufspielen. Was das kostet? K.A., da ich das Update im Rahmen einer Mängelbeseitungsaktion "erzwungen" habe.
>
> CU
> Götz

morgen zusammen,
hab mich in nem anderen fred auch schon über das "dünnaudio" ausgelassen.
finde dieses system bei solch einem fahrzeug mehr als peinlich.

aber kompliment und danke für diese beschreibungen hier !

eine frage zu den neuen einstellungen, die mein dicker auch schon drin hat.
WIESO GIBT ES KEINEN "MITTEN"-REGLER ??

gerade mal bei **i-sotec** vorbei geschaut:
http://www.i-sotec.com/soundloesungen...-digital?c=2267
Zitat: "***Erweiterung für Dynaudio-System in Vorbereitung !***"

Beitrag von „Zed“ vom 3. Juli 2013 um 08:12

> Zitat von NoPogo
>
> eine frage zu den neuen einstellungen, die mein dicker auch schon drin hat.
> **WIESO GIBT ES KEINEN "MITTEN"-REGLER ??**

weil die gesamte Energie für die Programmierung der innovativen Bildchen draufgegangen ist. Für so banale Dinge wie einen wengistens halbwegs ausgewogenen Klang ist da leider kein Budget mehr frei gewesen.

CU
Zed

Beitrag von „NoPogo“ vom 8. Juli 2013 um 19:26

hab heute von der firma i-sotec antwort bekommen.

bzgl. eines sound-upgrade für das dynaudio sind sie immer noch dran.
könnte aufgrund der komplexität des sytems auch noch dauern.
man solle halt immer mal wieder auf der seite vorbei schauen.

Beitrag von „Eifel“ vom 10. Juli 2013 um 21:36

Gibt es denn auch Erfahrungen mit dem T1 (GP) und dem "Sound Upgrade Digital Paket?

Beitrag von „Baggerfuss“ vom 8. Februar 2014 um 12:22

Hallo Leute,
bin neu hier im Forum und wollte nur mal mitteilen das ich bei Euch viel zum Thema isotec soundupgrade gelesen habe.
Bin einfach mal gestern mit meinem Touareg 2 nach Isotec gefahren.
Die sin übrigens super nett und haben mir angeboten da das System plug and play ist das mal nur zu installieren und probe zu hören, sowohl ohne als auch mit SUB.
Wie Ihr Euch sicher denken könnt ist es nicht beim probe hören geblieben sonder direkt im Auto verbaut innerhalb einer Stunde. Das ist allemal 595 Euro wert und übertrifft das Dynaudio bei weitem, kann ich gut beurteilen weil ich es in meinem Vorgänger hatte.
Absolut geile Investition.
MfG. Baggerfuss

Beitrag von „1511jojo“ vom 27. März 2014 um 18:35

Hallo, war das nur der Verstärker ? oder auch neue Muscheln.....
Ich bin schon verwundert wie mäßig die Lautsprecher mit zirpen.

Gruss Jojo

Beitrag von „thron1“ vom 2. April 2014 um 22:59

Doppelter Eintrag !?!

Beitrag von „thron1“ vom 2. April 2014 um 23:02

Hallo zusammen,

ich bin seit 3 Tagen Besitzer eines V6TDI R-Line Werkswagen und war schon bei der Probefahrt maßlos enttäuscht von der Standard Anlage mit dem RNS. Habe also am WE direkt bei **i-sotec** das Upgrade Kit OHNE Subwoofer (Dank an den Vorredner) bestellt. Ist heute gegen 15:00 mittels UPS geliefert wurden und ich entschloss mich das Gerät gleich einzubauen.

Der Einbau nach Anleitung von der Homepage von **i-sotec** war unkompliziert. Hierzu zwei Ergänzungen meinerseits:

- Die waagerechte Blende im Schritt 1 muss MIT dem darunter liegenden Plastikteil demontiert werden. Ich habe erst das Edelstahlteil ohne Plastik abgemacht und dann die beiden wieder zusammenfügen dürfen .

- Die "Schraube" oben am Seitenteil ist bei meinem Dicken keine Schraube mehr sondern ein Druckbolzen der aus zwei Teilen besteht. Mit einem kleinen Schraubenzieher den inneren Teil etwas raus fummeln, dann mit Zange vorsichtig komplett ziehen.

Das Ergebnis der Aktion für 318,- € ist mehr als befriedigend. Musik vom iPod hört sich nun wieder richtig gut an, mehr Volumen, kein Clipping. Mein Vorgänger Fahrzeug mit Harman/Kardon ist zwar im Bassbereich immer noch besser (konnte noch direkt vergleichen weil noch nicht verkauft) aber nicht mehr wirklich hörbar. Das verbaut Kit gibt es hier: http://www.ebay.de/itm/I-SOTEC-Ve...=item53fb96f610
wohl auch noch deutlich billiger aber man kann nicht immer alles richtig machen

Insgesamt empfehle ich jedem mit dem Klapperradio im Dicken und nicht mit zwei linken (Handwerker)Händen diese Lösung zu verbauen. Es lohnt sich... :biggrin:

Ingo

PS: Seht diesen meinen Beitrag bitte auch gleichzeitig als "Vorstellung" an. Danke

---

Beitrag von „macko“ vom 3. April 2014 um 08:40

Hallo Ingo,

herzlich Willkommen bei den Touareg Freunden. Eine Vorstellung zu Dir und Deinem Dicken kannst Du hier auch nochmal abgeben. Klick!

Vielen Dank für Deine Schilderungen zum Einbau. So soll es sein!

Schöne Grüsse aus Nürnberg,
Marco

Beitrag von „Dogopit“ vom 3. April 2014 um 08:54

Hallo

hat schon jemand das große Soundupgrade verbaut von Isotec?
Lohnt sich der Mehrpreis?

grüsse Rolf

Beitrag von „Dogopit“ vom 4. April 2014 um 21:32

Hallo,

da leider keine Antworten kommen vom großen Upgrade mit dem Carbon Verstärker von I-sotec, werde ich das mal in Angriff nehmen
Habe in 2 Wochen einen Termin bei i-sotec und werde mir das Upgrade mit dem Subwoofer mit neuen Frontboxen einbauen lassen.
Bin jetzt nur noch am überlegen ob ich einen zusätzlichen Mitteltöner mittig ins Amaturenbrett einbauen lassen soll, aber ob das was bringt?

Grüsse Rolf

Beitrag von „hengning“ vom 4. April 2014 um 22:56

Mich würde mal interessieren wo die das Signal für die zusätzlichen Verstärker abgreifen. Wenn das da ist wo ich denke, hilft das teuerste Update nichts.

Beitrag von „Dogopit“ vom 4. April 2014 um 23:34

Warum zusätzlich abgreifen, der alte Verstärker kommt raus und der neue rein

---

Beitrag von „hengning“ vom 5. April 2014 um 10:52

Der alte Verstärker kann nicht raus, weil im gleichen Gehäuse dein Tuner untergebracht ist. Selbst bei einem Dynaudio-System ist er verbaut.
Im Touareg 2 werden die Toninformationen über den sogenannten MOST-Bus transportiert. Dieses ist ein fahrzeugspezifischer Lichtwellenleiter an den man nicht mal eben so einen Verstärker anstöpseln kann.
Momentan gibt es m. E. weltweit nur einen Hersteller der ein Interface zwischen MOST-Bus und der Aanalog- bzw. SP-DIF- Welt (Anschluss für zusätzliche Verstärker) herstellt, dieser ist nicht mal für den Touareg 7P programmiert sondern für Audi MMI 3G und nicht ganz ohne.
Ich habe so ein Teil und es ist der Hammer, wenn es funktioniert.
Einzig andere Möglichkeit ist der HI-Level Ausgang (da wo deine Lautsprecher jetzt dranhängen). Der klingt aber saumäßig, rauscht und hat die Entzerrung/Limiter für deine Werkslautsprecher.

Beitrag von „Dogopit“ vom 5. April 2014 um 11:07

Jo, du hast recht, hier steht's wie er angeschlossen wird

Die carbon 5plus wird mit einem Kabelsatz plus passenden VW-Radio-Adapter direkt am Radio angeschlossen.

ACHTUNG: Eine Verbindung über Lichtwellenleiter am CAN / MOST-Bus erfolgt nicht.

Die Spannungsversorgung wird direkt an der Fahrzeug-Batterie vorgenommen. Dies gewährleistet eine optimale Ausnutzung der Leistungsmöglichkeiten. Das erforderliche Anschluss-Zubehör ist im Lieferumfang bereits enthalten.

Grüsse Rolf

Beitrag von „hengning“ vom 5. April 2014 um 11:22

Habe ich auch gerade gefunden
Also ich habe auch mit meinem Soundupdate und dem zickigen HI-Level Out gekämpft, mit dem Ergebnis, dass es nicht akzeptabel war. Wie es klingen könnte, kannst du testen indem du einfach mal den Verstärker direkt mit deinem MP3-Player über Chinch verbindest.
Die Herausforderung war jetzt, das auch mit dem RNS850 hinzubekommen.

Beitrag von „hengning“ vom 5. April 2014 um 11:33

Hier: https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...nem-T2&p=256776
...habe ich mal was dazu geschrieben. Kann dir das auch gerne mal eingehender erklären.

Beitrag von „Dogopit“ vom 5. April 2014 um 13:09

Hallo Hengning,

das ist natürlich eine bessere Lösung mit dem Interface, würde ich sofort einbauen, wenn es für den Touareg passt.

Gebe mir bitte Bescheid, wenn das Teil fertig ist.

Werde jetzt erst mal die isotec Lösung einbauen lassen und dann kommen noch Lautsprecher von Andrian Audio rein, er selbst also,der Entwickler kommt vorbei und macht die Feineinstellung , mal schauen wie es klingt.

Beitrag von „Dogopit“ vom 17. April 2014 um 09:05

Hallo

so, muss mal wieder was schreiben hat ne kleine Änderung gegeben.

Leider verschiebt sich der Einbau um eine Woche, da ich einen zusätzlichen Auxin Eingang an den I-sotec Verstärker bekomme, kann dann direkt meinen Astell & Kern Player dranhängen und dann kann ich wenigstens Flac abspielen und keine komprimierten MP3 Dateien.

Beitrag von „TicTac“ vom 13. Oktober 2014 um 15:37

[FONT=&quot]**Hallo Rolf,**

[/FONT]

[FONT=&quot]**Gibt es Neuigkeiten bzgl. des Einbaus? Ich hab mir das *I-sotec Soundsystem* "*AA*" zugelegt. I-sotec’s Vertragspartner Schweiz hat aber gerade zugemacht *und werde mich deswegen selbst um den Einbau kümmern…***

[/FONT]

[FONT=&quot]***Hat jemand vielleicht Bilder bzgl. Verlegung von Kabeln (u.a. von dem Verstärker*** [/FONT][FONT=&quot]⇔ [/FONT][FONT=&quot]***Batterie), Dämmung und Einbau der Lautsprecher usw.? Ich würde mich über Hinweise und Tipps sehr freuen!!!***

[/FONT]

[FONT=&quot]***Grüsse***
Arjan[/FONT]

Beitrag von „Dogopit“ vom 13. Oktober 2014 um 16:59

Hallo Arjan,

leider habe ich keine Bilder vom Einbau, aber der Verstärker wird ja nur an den alten Verstärker der im Touareg im Kofferraum verbaut ist, angeschlossen.
Der Isotec wird dann in der Ersatzradmulde festgemacht, und Strom wird direkt von der Batterie genommen.
Was hast du für Lautsprecher, die originalen, die kannst vergessen ist nur so ein billig Mist oder machst du andere rein, würde ich dir empfehlen.

Grüsse Rolf

Beitrag von „touchy“ vom 23. Oktober 2014 um 14:22

Hallo zusammen,

hat jemand eine Touareg2 Einbauanleitung für den I-Sotec Verstärker ?
Würde mir den kaufen, allerdings erst nachgdem ich einen Blick in die Einbauanleitung geworfen habe.

Danke und Grüße!

Beitrag von „macko“ vom 15. Februar 2016 um 21:27

Hi,
ist zwar schon etwas länger her, aber die EBA von i-Sotec gibt es hier: Klick

Gruss
Marco

Beitrag von „hengning“ vom 15. Februar 2016 um 21:42

Mich würde mal interessieren, wie das klingt. Fährt jemand in der Nähe von Osnabrück mit sowas rum?

Beitrag von „andygerats“ vom 15. Februar 2016 um 23:14

Nabend zusammen,

ich klinke mich hier mal ein:

Gibt es denn inzwischen eine Lösung zur Aufrüstung des Dynaudio?
Würde - wie so einige - gerne einen Subwoofer inkl. Endstufe in der Mulde unterbringen.
Laut ACR besteht das einzige Problem im Signal des RNS850, da dieses bei höherer Lautstärke die Tieftöne herunterregelt.
Um dies zu umgehen bräuchte es wohl einen teuren Prozessor.

Kann dazu jemand etwas sagen?
Gibt es ggf. andere Lösungswege um die Pegelanpassung auszuhebeln?

Danke euch & VG
Andy

Beitrag von „hengning“ vom 19. Februar 2016 um 02:30

> Zitat von andygerats
>
> Nabend zusammen,
> Gibt es denn inzwischen eine Lösung zur Aufrüstung des Dynaudio?
> Würde - wie so einige - gerne einen Subwoofer inkl. Endstufe in der Mulde unterbringen.
> Laut ACR besteht das einzige Problem im Signal des RNS850, da dieses bei höherer Lautstärke die Tieftöne herunterregelt.
> Um dies zu umgehen bräuchte es wohl einen teuren Prozessor.

Hi, alle (Dynaudio oder nicht) Ausgangssignale der Verstärker (Hi-Level) sind eingentlich komplett unbrauchbar. Dort arbeitet schon vorher ein DSP um die Lautprecher elektronisch anzupassen und das kannst du definitiv mit NICHTS wieder zurückrechnen. Ein unkorrigiertes

Audiosignal um in deinen eigenen Prozessor bzw. Amps zu kommen, rückt das RNS850 nicht raus. Einzige Chance dieses zu umgehen ist der MOST-Bus. Da liegen alle Tonspuren digital und in Reinform als Licht vor. Ein Interface für RNS850 gibt es so weltweit nicht.
Kannst du hier auch noch mal nachlesen https://www.touareg-freunde.de/showthread.php…ght=soundupdate

---

Beitrag von „moneymaker“ vom 13. Juni 2016 um 12:26

Hallo Leute,
dies ist mein erster Beitrag, nachdem ich hier schon viel gelesen habe. Ich war ebenfalls sehr enttäuscht von dem Original-Sound im Touareg. Mein vorheriges Auto, ein Toyota Avensis, hatte verglichen mit dem 2014'er T einen Highend-Sound.

Ich habe mir bei ACR in Oldenburg eine Mosconi GLADEN D2 80.6 DSP 6-Kanalendstufe und einen Exact PSW 308 einbauen lassen. Der Sound war zunächst, mit den von ACR gemachten Einstellungen, zwar lauter und unverzerrt aber aufgrund seltsamer EQ-Einstellungen und unmöglicher Übergangsfrequenzen und Flankensteilheit kaum zu ertragen. Dies habe ich nun einigermaßen im Griff, würde aber gerne aufgrund der schon beschriebenen Kompression und des Loudness-Effekts des RNS850 den Verstärker über ein Interface an den optischen Ausgang anschließen. Gibt es in der Beziehung schon etwas neues? Oder kann ein Elektroniker evtl. ein digitales Signal des Originalradios abgreifen und nach außen führen?

Ein weiteres Problem habe ich mit der Stromversorgung: nach 3 Tagen Standzeit war die Autobatterie restlos leer. Der Freundliche hat festgestellt, dass der Verstärker sich reichlich bedient. An welche Klemme habt ihr den Schalteingang des Verstärkers angeschlossen? Zentralverriegelung? Zündungsplus? Am Freitag muss ich erneut zu ACR, um dieses Problem lösen zu lassen.

Schönen Gruß,
Thomas